KommWis
Gesellschaft für Kommunikation
und Wissenstransfer mbH

Gemeindestatistik

Verbandsgemeinde Zweibrücken-Land
Ortsgemeinde Käshofen
AGS-Schlüssel: 34008212

Stichtag: 31.12.2020

Einwohner mit Hauptwohnung gesamt: 633

Einwohner nur mit Nebenwohnung gesamt: 40

Einwohner gesamt: 673

Einwohnerbestand (HAW+NEW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
Einwohner mit Hauptwohnung	310	48,973	323	51,027	633	100
davon Ausländer	15	45,455	18	54,545	33	5,213
Einwohner nur mit Nebenwohnung	23	57,5	17	42,5	40	100
davon Ausländer	0	0	0	0	0	0
gesamt	**333**	**49,48**	**340**	**50,52**	**673**	**100**

Altersgruppen (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
bis 9 Jahre	17	2,686	27	4,265	44	6,951
10-19 Jahre	26	4,107	27	4,265	53	8,373
20-29 Jahre	35	5,529	33	5,213	68	10,742
30-39 Jahre	38	6,003	41	6,477	79	12,48
40-49 Jahre	36	5,687	46	7,267	82	12,954
50-59 Jahre	63	9,953	64	10,111	127	20,063
60-69 Jahre	46	7,267	38	6,003	84	13,27
70-79 Jahre	33	5,213	29	4,581	62	9,795
80-89 Jahre	14	2,212	17	2,686	31	4,897
90-99 Jahre	2	0,316	1	0,158	3	0,474
ab 100 Jahre	0	0	0	0	0	0
gesamt	**310**	**48,973**	**323**	**51,027**	**633**	**100**

Altersgruppen bis 20 Jahre (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
unter 3 Jahren	2	0,316	4	0,632	6	0,948
3-5 Jahre	6	0,948	13	2,054	19	3,002
6-15 Jahre	27	4,265	22	3,476	49	7,741
16-17 Jahre	5	0,79	6	0,948	11	1,738
18-20 Jahre	4	0,632	13	2,054	17	2,686
gesamt	**44**	**6,951**	**58**	**9,163**	**102**	**16,114**

einzuschulende Kinder (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
2021 (geb.: 01.09.2014 bis 31.08.2015)	1	0,158	4	0,632	5	0,79
2022 (geb.: 01.09.2015 bis 31.08.2016)	4	0,632	4	0,632	8	1,264
2023 (geb.: 01.09.2016 bis 31.08.2017)	0	0	3	0,474	3	0,474
2024 (geb.: 01.09.2017 bis 31.08.2018)	0	0	1	0,158	1	0,158
2025 (geb.: 01.09.2018 bis 31.08.2019)	2	0,316	2	0,316	4	0,632
2026 (geb.: 01.09.2019 bis 31.08.2020)	0	0	0	0	0	0
gesamt	**7**	**1,106**	**14**	**2,212**	**21**	**3,318**

Religionszugehörigkeit (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
evangelisch	143	22,591	152	24,013	295	46,603
römisch-katholisch	74	11,69	83	13,112	157	24,803
altkatholisch	1	0,158	0	0	1	0,158
französisch-reformiert	0	0	0	0	0	0
griechisch-orthodox	0	0	0	0	0	0
russisch-orthodox	0	0	0	0	0	0
Sonstige, Hugenotten, Mormonen, Joh. Kirche	10	1,58	9	1,422	19	3,002
ohne Angabe, gemeinschaftslos	80	12,638	77	12,164	157	24,803
Christengemeinschaft	0	0	0	0	0	0
evangelisch-methodistisch	0	0	0	0	0	0
evangelische Freikirche	1	0,158	1	0,158	2	0,316
evangelisch-lutherisch	1	0,158	1	0,158	2	0,316
israelitische Religionsgemeinschaft Baden	0	0	0	0	0	0
israelitische Religionsgemeinschaft Württemberg	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Landesgemeinde Baden	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinde Frankfurt	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinden im Landesverband Hessen	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Gemeinde Offenbach	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Landesgemeinde Pfalz	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Gemeinde Mainz	0	0	0	0	0	0
dänische Kirche Schleswig-Holstein	0	0	0	0	0	0
evangelisch-reformiert	0	0	0	0	0	0
freie Religionsgemeinschaft Alzey	0	0	0	0	0	0
evangelisch-lutherische Kirche Baden	0	0	0	0	0	0
evangelische Brüder-Unität - Herrnh. Brdgem.	0	0	0	0	0	0
evangelische Brüdergemeinschaft Korntal	0	0	0	0	0	0
evangelische Brüdergemeinde Wilhelmsdorf	0	0	0	0	0	0
evangelisch-reformierte Gemeinden	0	0	0	0	0	0
Mennoniten	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Landesgemeinde Württemberg	0	0	0	0	0	0

Freikirche der Siebenten-Tags-Adventisten	0	0	0	0	0	0
Heilsarmee	0	0	0	0	0	0
MV: Jüdische Gemeinde (israelitisch)	0	0	0	0	0	0
selbständige Evangelisch-Lutherische Kirche	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinde im Lande Bremen	0	0	0	0	0	0
neuapostolische Kirche	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinde Hamburg	0	0	0	0	0	0
SH: israelitisch u. sonst. jüd. Religionsg.	0	0	0	0	0	0
Nordrhein-Westfalen: israelitisch (jüdisch)	0	0	0	0	0	0
jüdische Kultusgem. Bad Kreuznach und Koblenz	0	0	0	0	0	0
Landesverb. d. israelit. Kultusgem. in Bayern	0	0	0	0	0	0
Saarland: israelitisch	0	0	0	0	0	0
Landesverband Sachsen der jüdischen Gemeinden	0	0	0	0	0	0
Thüringen: Jüdische Landesgemeinde	0	0	0	0	0	0
Bund für Geistesfreiheit	0	0	0	0	0	0
Apostelamt Jesu Christi	0	0	0	0	0	0
Pfingstgemeinden	0	0	0	0	0	0
Jehovas Zeugen	0	0	0	0	0	0
evangelisch-altreformiert	0	0	0	0	0	0
Unitarier	0	0	0	0	0	0
Christliche Wissenschaft, Christian Science	0	0	0	0	0	0
(übrige) Freireligiöse Gemeinden	0	0	0	0	0	0
Rumänisch-orthodox	0	0	0	0	0	0
Hinduistische Gemeinde Nordrhein-Westfalen	0	0	0	0	0	0
Erzdiözese der Syrisch-Orthodoxen Kirche von Antiochien in Deutschland		0		0	0	0
gesamt	**310**	**48,973**	**323**	**51,027**	**633**	**100**

Familienstände (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
ledig	108	17,062	98	15,482	206	32,543
verheiratet	173	27,33	169	26,698	342	54,028
verwitwert	9	1,422	27	4,265	36	5,687
geschieden	15	2,37	22	3,476	37	5,845
getrennt lebend	0	0	0	0	0	0
verheiratet - Ehegatte im Ausland lebend	0	0	0	0	0	0
nicht bekannt	5	0,79	5	0,79	10	1,58
verheiratet - Eheg. n. uneingeschr. Steuerpfl.	0	0	0	0	0	0
verheiratet - Ehegatte vermisst	0	0	0	0	0	0
in eingetragener Lebenspartnerschaft	0	0	2	0,316	2	0,316
aufgehobene Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
durch Tod aufgelöste Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
Ehe aufgehoben	0	0	0	0	0	0
durch Todeserklärung aufgelöste Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
gesamt	**310**	**48,973**	**323**	**51,027**	**633**	**100**

Die Daten wurden am 01.01.2021 aus dem zentralen Integrationssystem EWOISneu ermittelt und basieren auf dem von der zuständigen Meldebehörde gepflegten Datenbestand.
Alle Angaben ohne Gewähr, Irrtümer und Fehler vorbehalten.

[1] Aus datenschutzrechtlichen Gründen werden Fälle mit den Geschlechtsausprägungen „divers“ sowie „X/ohne Angabe“ dem weiblichen Geschlecht hinzugerechnet.